



MICROSITE LEHRER WERDEN > STUDIUM UND VORBEREITUNGSDIENST

Berufliche Schulen

Stand: 28.01.2026



→ [www.km.bayern.de / studium-und-vorbereitungsdienst / berufliche-schulen](http://www.km.bayern.de/studium-und-vorbereitungsdienst/berufliche-schulen)

Inhaltsverzeichnis

Lehramt an beruflichen Schulen	3
Studium	4
Berufspraktikum	8
Vorbereitungsdienst und Zweite Staatsprüfung	10
Erweiterung	12

Lehramt an beruflichen Schulen



©StMUK

Ihre Ausbildung zur Lehrkraft an beruflichen Schulen erfolgt in zwei Phasen:

Im Studium erwerben Sie eine theoretisch fundierte, wissenschaftliche Vorbildung in einer beruflichen Fachrichtung und einem Unterrichtsfach sowie in den Erziehungswissenschaften. Sie schließen dieses **Studium** mit einem Master in Berufs- oder Wirtschaftspädagogik ab.

Als zusätzliche Option besteht die Möglichkeit, sich in der ersten Phase für das Studium der Ingenieurpädagogik an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften oder an einer Technischen Hochschule zu entscheiden.

In der zweiten Phase Ihrer Ausbildung erfolgt der zweijährige **Vorbereitungsdienst**, der die schulpraktische Ausbildung an Seminar- und Einsatzschulen beinhaltet. Nach erfolgreichem Abschluss des Vorbereitungsdienstes erhalten Sie die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen.

Der Masterstudiengang „Berufliche Bildung integriert“ (MBBI) an der Technischen Universität München (TUM) führt über eine Teilverschränkung mit dem Vorbereitungsdienst zu einer Verkürzung der Lehrkräfteausbildung.

Der neue Modellstudiengang „WiPäd TRIAL“ für die berufliche Fachrichtung Wirtschaftspädagogik startet im Wintersemester 2025/2026 an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen Nürnberg (FAU) und verbindet Theorie und Praxis von Beginn an. Durch die inhaltliche Verschränkung von Studium mit Teilen des Vorbereitungsdienstes wird in der Gesamtausbildungszeit ein Jahr gewonnen.

Hier erhalten Sie einen Einblick in die → [Tätigkeit](#)

<https://www.km.bayern.de/lehrer-in-ein-beruf-fuer-mich/schularten-im-ueberblick#berufliche-schulen> als Lehrkraft an beruflichen Schulen.

Mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen stehen Ihnen verschiedene Schularten offen, an denen Sie unterrichten können:

- → [Wirtschaftsschule](#) <https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/wirtschaftsschule>
- → [Fachoberschule \(FOS\)](#) <https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/fachoberschule>
- → [Berufsoberschule \(BOS\)](#)
<https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/berufsoberschule>
- → [Berufsschule](#) <https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/berufsschule>

- → [Berufsfachschule](https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/berufsfachschule) <https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/berufsfachschule>
- → [Fachschule](https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/fachschule) <https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/fachschule>
- → [Fachakademie](https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/fachakademie) <https://www.km.bayern.de/lernen/schularten/fachakademie>

Neben dem Studium bietet auch die → [Ausbildung](#)

<https://www.km.bayern.de/fach-und-foerderlehrkraefte/fachlehrkraft-berufliche-schulen>
zur **Fachlehrkraft** die Möglichkeit, an beruflichen Schulen zu unterrichten.

An beruflichen Schulen bestehen hervorragende → [Einstellungsaussichten](#)

<https://www.km.bayern.de/bewerbung-und-einstellung/einstellungschancen> .

Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Der Bachelor- und Masterstudiengang der **Berufs- oder Wirtschaftspädagogik** beinhaltet

- das Studium der Erziehungswissenschaften,
- das Studium einer beruflichen Fachrichtung und
- das Studium eines allgemeinbildenden Unterrichtsfachs (mit Ausnahme der Wirtschaftspädagogik in der Studienrichtung I)

Hinweise: Im Studiengang Wirtschaftspädagogik empfehlen wir Ihnen das Studium der Studienrichtung II, das ein allgemeinbildendes Unterrichtsfach einschließt.

Welche Fächerverbindungen kann ich studieren?

Der Bachelor- und Masterstudiengang der Berufs- oder Wirtschaftspädagogik kann an bayerischen Universitäten in folgenden **beruflichen Fachrichtungen** ("Erstfach") studiert werden:

- Agrarwirtschaft
- Bautechnik
- Elektro- und Informationstechnik
- Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften
- Gesundheits- und Pflegewissenschaften
- Metalltechnik

- Sozialpädagogik
- Wirtschaftswissenschaften

Je nach Studienort können Sie folgende **Unterrichtsfächer** ("Zweifach") wählen:

Deutsch, Berufssprache Deutsch, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Politik und Gesellschaft, Englisch, Religionslehre, Ethik, Sport, Kunst, Musik, Informatik, Wirtschaftsinformatik, Mechatronik, Französisch, Spanisch, Geographie, Holztechnik.

Anstelle des Unterrichtsfachs kann an der TU München der **Teilstudiengang Schulpsychologie** und an der FAU Erlangen-Nürnberg das **Fach Sonderpädagogik** gewählt werden.

Hinweis: Die Studiengänge der Berufspädagogik in den beruflichen Fachrichtungen

- Druck- und Medientechnik,
- Informationstechnik mit Schwerpunkt Informatik,
- Körperpflege,
- Labor- und Prozesstechnik oder
- Textiltechnik und -gestaltung

werden an außerbayerischen Universitäten angeboten (Master für Berufspädagogik, KMK Lehramtstyp 5).

Welche Praktika muss ich absolvieren?

- Während des Studiums sind verschiedene **Schulpraktika** zu absolvieren, wo Sie die Aufgabenfelder einer Lehrkraft kennenlernen. Durch eigene Unterrichtsversuche erwerben Sie Einblicke in die fachspezifische und fachdidaktische Planung und Analyse von Unterricht.
- Bis zum Eintritt in den Vorbereitungsdienst müssen Sie ein einschlägiges **Berufspraktikum** (48 Wochen) absolvieren. Wenn Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung vorweisen, können Sie diese auf das Berufspraktikum anrechnen lassen. Weitere Informationen zum Berufspraktikum sind in den Richtlinien zum Berufspraktikum festgelegt.



Richtlinien zum Berufspraktikum

<https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymbi/2025/249/baymbi-2025-249.pdf>

Welche Studienorte gibt es?

Technische Universität München:

Agrarwirtschaft, Bautechnik, Elektro- und Informationstechnik, Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft, Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Metalltechnik, Wirtschaftspädagogik

- [🔗 Department Educational Sciences](https://www.edu.tum.de/) <https://www.edu.tum.de/>

Ludwig-Maximilians-Universität München:

Wirtschaftspädagogik

- [🔗 Studiengang Wirtschaftspädagogik](https://www.wipaed.bwl.uni-muenchen.de/index.html)
<https://www.wipaed.bwl.uni-muenchen.de/index.html>

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg:

Elektro- und Informationstechnik, Informationstechnik mit Schwerpunkt Informatik, Metalltechnik, Wirtschaftspädagogik

- [🔗 Studiengang Berufspädagogik Technik](https://www.bpt.studium.fau.de/) <https://www.bpt.studium.fau.de/>
- [🔗 Studiengang Wirtschaftspädagogik](https://www.wipaed.rw.fau.de/) <https://www.wipaed.rw.fau.de/>

Universität Bayreuth:

Elektro- und Informationstechnik, Metalltechnik

- [🔗 Studiengang Berufliche Bildung Metalltechnik](https://www.uni-bayreuth.de/de/studium/bachelorstudium/berufl_bildung_metalltechnik/index.php)
https://www.uni-bayreuth.de/de/studium/bachelorstudium/berufl_bildung_metalltechnik/index.php
- [🔗 Studiengang Berufliche Bildung Elektro- und Informationstechnik](https://www.uni-bayreuth.de/de/studium/bachelorstudium/berufl_bildung_elektrotechnik/index.php)
https://www.uni-bayreuth.de/de/studium/bachelorstudium/berufl_bildung_elektrotechnik/index.php

Otto-Friedrich-Universität Bamberg:

Sozialpädagogik, Wirtschaftspädagogik

- [🔗 Berufliche Bildung Sozialpädagogik](https://www.uni-bamberg.de/lehramt/lehramtberuflicheschulen/berufliche-bildung-fachrichtung-sozialpaedagogik/)
<https://www.uni-bamberg.de/lehramt/lehramtberuflicheschulen/berufliche-bildung-fachrichtung-sozialpaedagogik/>
- [🔗 Berufliche Bildung Wirtschaftspädagogik](https://www.uni-bamberg.de/lehramt/lehramtberuflicheschulen/wirtschaftspaedagogik/)
<https://www.uni-bamberg.de/lehramt/lehramtberuflicheschulen/wirtschaftspaedagogik/>
- [🔗 Berufliche Bildung Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik](https://www.uni-bamberg.de/lehramt/lehramtberuflicheschulen/wirtschaftspaedagogik-schwerpunkt-wirtschaftsinformatik/)
<https://www.uni-bamberg.de/lehramt/lehramtberuflicheschulen/wirtschaftspaedagogik-schwerpunkt-wirtschaftsinformatik/>

Ingenieurpädagogik

Bestimmte Hochschulen für angewandte Wissenschaften bieten den Studiengang **Ingenieurpädagogik** an, der mit einem Bachelorabschluss endet. Aufbauend auf dem Bachelor qualifiziert ein anschließender Masterstudiengang in Berufspädagogik an einer Universität für den Vorbereitungsdienst (Referendariat) an beruflichen Schulen. Mit den Universitäten bestehen hierzu entsprechende Kooperationen, um einen nahtlosen Übergang in das Masterstudium zu gewährleisten.

Was ist eigentlich Ingenieurpädagogik?

Diese Frage und noch einige mehr werden in folgendem kurzen Video beantwortet:

[Youtube-Video](#)

Welche Studienorte gibt es?

- [Landshut](#) <https://www.haw-landshut.de/hochschule/fakultaeten/interdisziplinaere-studien/studiengaenge/ingenieurpaedagogik-bachelor.html> : Bachelorstudium in der beruflichen Fachrichtung **Elektro- und Informationstechnik** oder **Metalltechnik** an der Hochschule Landshut mit anschließendem Masterstudium an der Technischen Universität München.
- [Amberg-Weiden](#) <https://www.oth-aw.de/besserstudieren/ingenieurpaedagogik-fachrichtung-elektro-und-informationstechnik-bachelor/> : Bachelorstudium in der beruflichen Fachrichtung **Elektro- und Informationstechnik** oder **Metalltechnik** an der Ostbayerischen Hochschule Amberg-Weiden mit anschließendem Masterstudium an der Technischen Universität München oder an der Universität Bayreuth.
- [Rosenheim](#) <https://www.th-rosenheim.de/technik/holz-energie-bau/ingenieurpaedagogik-bachelor/> : Bachelorstudium in der beruflichen Fachrichtung **Bautechnik** an der Technischen Hochschule Rosenheim mit anschließendem Masterstudium an der Technischen Universität München.
- [Nürnberg](#) <https://www.th-nuernberg.de/studiengang/ingenieurpaedagogik-b-sc/> : Bachelor- und Masterstudium in der beruflichen Fachrichtung **Bautechnik** an der Technischen Hochschule Nürnberg und an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg.
- [Würzburg-Schweinfurt](#) <https://fm.thws.de/studiengaenge/bipd/> : Bachelorstudium in der beruflichen Fachrichtung **Metalltechnik** an der Technischen Hochschule mit anschließendem Masterstudium an einer Universität.

Master „Berufliche Bildung integriert“ (MBBI)

Wenn Sie bereits ein ingenieurwissenschaftliches Studium (Bachelor-, Master- oder Diplomabschluss) in den Fachgebieten Metalltechnik, Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Elektro- und Informationstechnik oder ein vergleichbares Studium abgeschlossen haben,

können Sie sich für den **Masterstudiengang „Berufliche Bildung Integriert“ (MBBI)** an der Technischen Universität München bewerben. Die Theorie der universitären Ausbildung und der Vorbereitungsdienst an beruflichen Schulen werden in diesem Studiengang miteinander verbunden. Ab dem zweiten Studienjahr treten Sie bereits in den Vorbereitungsdienst ein. Nach drei Jahren können Sie sich um eine Übernahme in den Schuldienst bewerben.



Master Berufliche Bildung Integriert – für Ingenieure

<https://www.edu.sot.tum.de/edu/studium/fuer-studieninteressierte/studiengaenge/lehramt-an-beruflichen-schulen/mbbi/>

Wirtschaftspädagogik TRIAL (WiPäd TRIAL)

Der Studiengang „WiPäd TRIAL“ wird ab dem Wintersemester 2025/2026 an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) angeboten und zeichnet sich durch eine enge Verzahnung von Studium, Referendariat und schulischer Tätigkeit während der gesamten Ausbildungszeit aus. Von Beginn an sind Sie an einer Schule tätig und erhalten dafür eine Vergütung. Durch die Verzahnung von Theorie und Praxis verkürzt sich darüber hinaus die Gesamtausbildungszeit auf sechs Jahre, wobei sowohl die universitäre Ausbildung als auch das Referendariat in Umfang und Anspruch erhalten bleiben.



Wirtschaftspädagogik TRIAL (WiPäd TRIAL)

<https://www.institut-wipaed.rw.fau.de/studium/wipaed-trial/>

Berufspraktikum

Bis zum Eintritt in den Vorbereitungsdienst müssen Sie ein einschlägiges **Berufspraktikum** (48 Wochen) absolvieren oder eine abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung nachweisen.

Welche Vorgaben gelten zum Berufspraktikum?

Alle Informationen zum Berufspraktikum sind in den Richtlinien zum Berufspraktikum festgelegt.



Richtlinien zum Berufspraktikum

<https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2025/249/baymbl-2025-249.pdf>

Wie lasse ich mein Berufspraktikum bzw. meine Berufsausbildung anerkennen?

Der Nachweis der Praktika sollte mittels des vorgegebenen Bescheinigung erfolgen, auf dem die Praktikumsstellen den genauen Zeitumfang und die Art der Tätigkeit dokumentieren.



Bescheinigung über das verpflichtende Berufspraktikum

/download/4-25-08/Bescheinigung_verpflichtendes_Berufspraktikum_.jpg

Ihre Berufspraktika bzw. Ihre Berufsausbildung können Sie durch Übermittlung des folgenden Formblattes anerkennen lassen:



Formblatt zur Anerkennung

/download/4-25-08/Formblatt_Anerkennung_Berufspraktika_bzw._Berufsausbildung-2.jpg

Das vollständig ausgefüllte Formblatt senden Sie mit den entsprechenden Nachweisen an die folgende Postadresse:

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Ref. VII.2
z. Hd. Frau Maag (*nur Wirtschaftswissenschaften*) bzw.
z. Hd. Frau Parol (*andere berufliche Fachrichtungen*)
80327 München

Ansprechpartnerinnen:

für die berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften
Frau Birgit Maag
Tel.: 089/2186-2510
E-Mail: birgit.maag@stmuk.bayern.de

für die beruflichen Fachrichtungen Agrarwirtschaft, Bautechnik, Elektro- und Informationstechnik, Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften, Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Metalltechnik und Sozialpädagogik
Frau Sabine Parol
Tel.: 089/2186-2301
E-Mail: sabine.parol@stmuk.bayern.de

Vorbereitungsdienst und Zweite Staatsprüfung

Nach Abschluss des Masterstudiums der Berufs- oder Wirtschaftspädagogik besteht die Möglichkeit, sich für den 24-monatigen Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen zu bewerben. Die Aufnahme in den Vorbereitungsdienst erfolgt halbjährlich zu Beginn des Schuljahres im September und zum Schulhalbjahr im Februar. Während des Vorbereitungsdienstes legen Sie die Zweite Staatsprüfung ab.

Wie ist der Vorbereitungsdienst aufgebaut?

Der Vorbereitungsdienst gliedert sich in **zwei Ausbildungsabschnitten**:

- Im **ersten Ausbildungsabschnitt** werden Sie den Seminarschulen zugeteilt. Dabei werden Ihre Wünsche berücksichtigt, sofern dies organisatorisch möglich ist. Die endgültige Zuteilung erfolgt jedoch unter Berücksichtigung verschiedener Faktoren wie der Kapazität der Seminare und der individuellen Situationen der Teilnehmer, einschließlich Familienstand und anderen sozialen Kriterien (z. B. Kinder).
- Im **zweiten Ausbildungsabschnitt** werden Sie entsprechend der fachlichen Anforderungen und individuellen Situationen den Einsatzschulen zugewiesen. Auch hier können Sie wieder Ortswünsche angeben. Die Zuweisung erfolgt durch das Staatliche Studienseminar für das Lehramt an beruflichen Schulen. Die finale Verteilung auf die Einsatzschulen erfolgt durch die Bezirksregierungen. Im zweiten Jahr schließen Sie Ihre Ausbildung mit der Zweiten Staatsprüfung ab.



Weitere Informationen zum Ablauf und zu den Prüfungen

<https://www.studien-seminar.de/index.php/vorbereitungsdienst/rahmenbedingungen/ablauf-vorbereitungsdienst>

Wie melde ich mich zum Vorbereitungsdienst an?

Die Anmeldung zum Vorbereitungsdienst ist bis April (Vorbereitungsdienstbeginn September) oder September (Vorbereitungsdienstbeginn Februar) eines Jahres möglich.

Für die Bewerbung ist es erforderlich, dass Sie sich über den Online-Formularserver (siehe unten aufgeführtes blaues Feld) anmelden.

Die ausgefüllte Bewerbung im Online-Formularserver drucken Sie bitte aus und senden diese

mitsamt den restlichen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 15.04.2026 auf dem Postweg an das

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
Ref. VII.2
80327 München

Der Nachweis des vollständig abgeleisteten Berufspraktikums muss zusammen mit der Bewerbung zum Vorbereitungsdienst nachgewiesen werden.

Haben Sie einen **außerbayerischen Studienabschluss** für das Lehramt an beruflichen Schulen erworben, benötigen Sie für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst zusätzlich den Bescheid über die Anerkennung ihres Abschlusses.

Die Überprüfung außerbayerischer lehramtsbezogener Studienabschlüsse findet in der Regel im Rahmen der Anmeldung zum Vorbereitungsdienst statt.

Die Anerkennung außerbayerischer lehramtsbezogener Studienabschlüsse ist im Rahmen der Anmeldung zum Vorbereitungsdienst auch online möglich:



Beantragung der Anerkennung einer Lehrerqualifikation aus einem anderen Bundesland

<https://www.bayernportal.de/dokumente/leistung/0487691530186>



Der Anmeldezeitraum für den Vorbereitungsdienst „Herbst 2026“ (Herbst 2026 bis Herbst 2028) läuft vom 15.02.2026 bis 15.04.2026. Die Anmeldung erfolgt über den [Online-Formularserver](#).

Bis wann kann ich Unterlagen nachreichen?

A) Haben Sie den Studienabschluss für das Lehramt an beruflichen Schulen in Bayern erworben, können Sie

- das Gesundheitszeugnis,
- das Masterzeugnis oder
- die Bescheinigung der Universität über das Bestehen der Masterprüfung

bis spätestens **1. September** (Vorbereitungsdienstbeginn September) bzw. **1. Februar** (Vorbereitungsdienstbeginn Februar) nachreichen.

Den Nachweis des vollständig abgeleiteten Berufspraktikums müssen Sie bis **1. Juli** (Vorbereitungsdienstbeginn September) bzw. **1. Dezember** (Vorbereitungsdienstbeginn Februar) erbringen.

B) Haben Sie einen außerbayerischen Studienabschluss für das Lehramt an beruflichen Schulen erworben, können Sie

- das Gesundheitszeugnis,
- das Masterzeugnis oder
- die Bescheinigung der Universität über das Bestehen der Masterprüfung

bis spätestens **1. August** (Vorbereitungsdienstbeginn September) bzw. **1. Februar** (Vorbereitungsdienstbeginn Februar) nachreichen.

Wie viel verdiene ich während des Vorbereitungsdienstes?

Die jeweilige Höhe des Anwärtergrundbetrags (A 13 + Zulage) und ggf. des Familienzuschlags kann auf den Seiten des Landesamts für Finanzen eingesehen werden (vgl. Tabelle ["Anwärtergrundbeträge"](#)

<https://www.lff.bayern.de/themen/besoldung/besoldungstabellen/>).

Welche Perspektiven habe ich mit einem Bachelorabschluss?

Ein Bachelorabschluss berechtigt **nicht** zum Eintritt in den zweijährigen Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen.

Im Bachelorteilstudiengang Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt sind zum Eintritt in den Vorbereitungsdienst **140 ECTS** nachzuweisen (Bescheinigung der Technischen Universität München mit dazugehörigem Transcript of Records).

Erweiterung

Das Lehramt an beruflichen Schulen kann grundsätzlich auf **zwei Wegen** durch ein oder mehreren Fächer erweitert werden:

1. Durch die Erste Staatsprüfung gemäß § 86 der Ordnung der Ersten Prüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen ([LPO I](#))

https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayLPO_I-86)

- in einem weiteren Unterrichtsfach (z. B. Deutsch, Englisch, Ethik, Religionslehre, Informatik, Mathematik, Physik etc.),
- in einer sonderpädagogischen Qualifikation (z. B. Gehörlosenpädagogik, Geistigbehindertenpädagogik, Körperbehindertenpädagogik etc.)
- in Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt,
- in den pädagogischen Qualifikationen (z. B. Beratungslehrkraft, Medienpädagogik, individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern etc.).

2. Durch entsprechende zusätzliche Studienleistungen im Bachelor- und Masterstudiengang Berufs- oder Wirtschaftspädagogik, die durch die Universität mit einem Zertifikat in einem weiteren Unterrichtsfach bescheinigt werden können.

Hinweis: Das Erweiterungsstudium der sonderpädagogischen Qualifikationen (LPO I § 103 bis 109), das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt (LPO I § 110) sowie das Studium der pädagogischen Qualifikationen (LPO I § 112-117) kann **ausschließlich** mit der Ersten Staatsprüfung gemäß § 86 der Ordnung der Ersten Prüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen abgeschlossen werden.

Ansprechpartner für Fragen zur Erweiterung sind die Studienberatungen und Prüfungsämter der entsprechenden Universitäten.

Weiterführende Informationen



Staatliches Studienseminar für das Lehramt an beruflichen Schulen

<https://www.studien-seminar.de/>